

BEWITAL agri: Produktneuheit „BEWI-Spray RS 70“

BEWI-Spray RS 70 ermöglicht den Einsatz von pansenstabilen Fettpulvern in Qualitätsprogrammen

(26.11.2013) Das immer größer werdende ökologische Bewusstsein der Bevölkerung äußert sich immer stärker auch in ihren Ansprüchen an die eigene Ernährung. Lebensmittel sollen nach Wunsch des Verbrauchers umweltschonend und artgerecht produziert werden. Häufig wird dieser Anspruch auch auf die Herkunft der Futtermittel ausgedehnt. Deswegen setzen auch mehr und mehr Molkereien auf den Trend der Regionalität. Sie verlangen von ihren Landwirten auf genetisch veränderte Futtermittel zu verzichten und nur noch heimische Futtermittel einzusetzen. Doch als Milchviehbetrieb ist es nicht immer einfach, die Tiere nur mit heimischen Futtermitteln auszufüttern und bedarfsgerecht zu ernähren.

Auf Basis herkömmlicher Rationen (Gras, Mais, Kraftfutter) ist eine Ausfütterung der Milchleistung über 8.000 kg nur durch eine Energieaufwertung möglich. Bisherige Hochenergiekonzentrate für den Bereich der Milchviehfütterung stammen allerdings vielfach aus Herkünften außerhalb der EU (Palmöl, Soja). Damit scheidet ein Einsatz dieser Futtermittel für entsprechende Qualitätsprogramme aus. BEWI-Spray RS 70 ist das erste pansenstabile Hochenergiekonzentrat für Milchkühe aus heimischen Rohstoffen (Rapsöl) und erfüllt damit auch die Auflagen für Qualitätsprogramme. Durch die Zulage von BEWI-Spray RS 70 ist es möglich die Energiekonzentration in der TMR um bis zu 0,6 MJ NEL pro kg Trockenmasse anzuheben, ohne den Kraftfutteranteil und damit die Pansenverträglichkeit der Ration zu verändern.

BEWI-Spray RS 70 wird in unserem Werk im münsterländischen Südlohn-Oeding produziert.



Abbildung 1: BEWI-Spray RS 70: pansenstabilen Fettpulver auf Basis heimischer Rohwaren (Rapsöl).

Weitere Infos auf: www.bewital-agri.de

Bei Rückfragen:

Sina Nordhausen – Marketing agri
Telefon: 02862/581-53
eMail: s.nordhausen@bewital.de